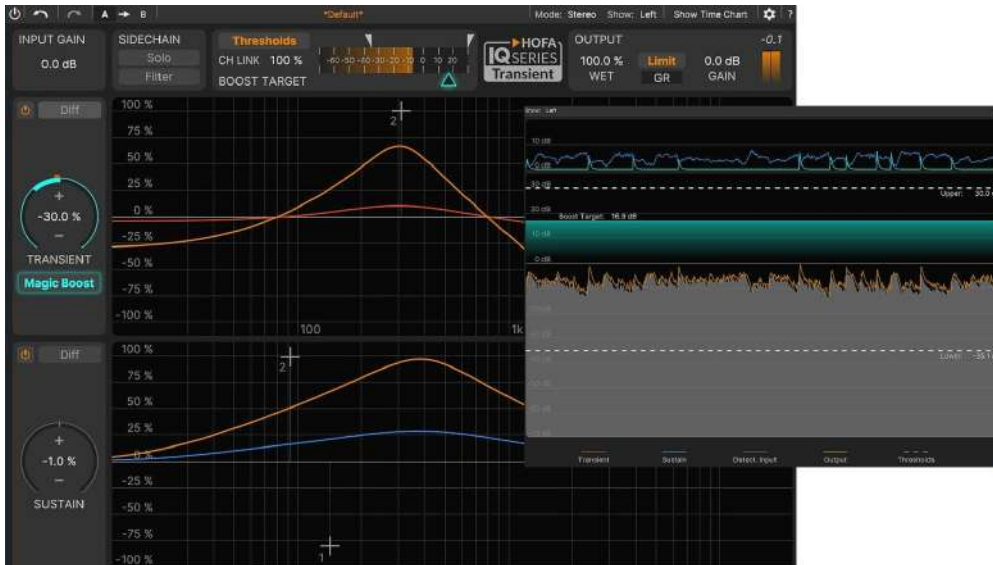


HOFA IQ-Series Transient Test

Volle Kontrolle über Transienten

Im HOFA IQ-Series Transient Test muss das Transient Shaper Plugin zeigen, was es zu bieten hat. Ob es sein Geld wert ist, verraten wir dir in unserem Review.



Im HOFA IQ-Series Transient Test stellt sich das Transient Shaper Plugin.

4.5

DELAMAR
SCORE

HOFA IQ-Series Transient Test

Unter dem Strich

Das HOFA IQ-Series Transient ist ein Transient Shaper Plugin, das dich Transienten in einer Spur bearbeiten und formen lässt. Es besitzt dafür zwei dynamische Equalizer, über die Du zum einen die Frequenzbereiche anheben oder absenken kannst. Zum anderen kannst Du im zweiten EQ auch Sustain in von dir festgelegten Frequenzbereichen hinzufügen oder wegnehmen. Weiterhin gibt es Anpassungsmöglichkeiten wie Thresholds, einen Magic Boost, eine umfangreiche Output-Sektion, Sidechain und vielfältige Presets.

⊕ PRO

- Transparenter Klang
- Klang bleibt natürlich
- Viele Einstellmöglichkeiten
- Übersichtliche Visualisierung
- Viele Presets
- Magic Boost und Thresholds

⊕ CONTRA

Für wen?

Musiker, Produzenten

Straßenpreis: 129,90 Euro

UVP: 129,90 Euro

Was ist es?

Das HOFA IQ-Series Transient im Test ist ein Transient Shaper Plugin, mit dem Du Transienten in einer Audiospur bearbeiten und formen kannst.

Transienten sind kurze, direkte Impulse am Anfang eines Klangs. Diese sorgen für Punch und Schärfe. Es können beispielsweise der Abschlag einer Snare, eines Beckens oder auch einer Klaviersaite sein.

Beim Gesang finden sich Transienten vor allem am Anfang von Konsonanten. Ein Transient Shaper kann diesen Anschlag verschärfen oder Abmildern.

Mit dem HOFA IQ-Series Transient hast Du entweder die Möglichkeit mit einem dynamischen 5-Band-Equalizer die Transienten manuell in genau von dir festgelegten Frequenzbereiche einzeln zu bearbeiten und/oder Anpassungen über Magic Boost automatisch vom Plugin vornehmen zu lassen.

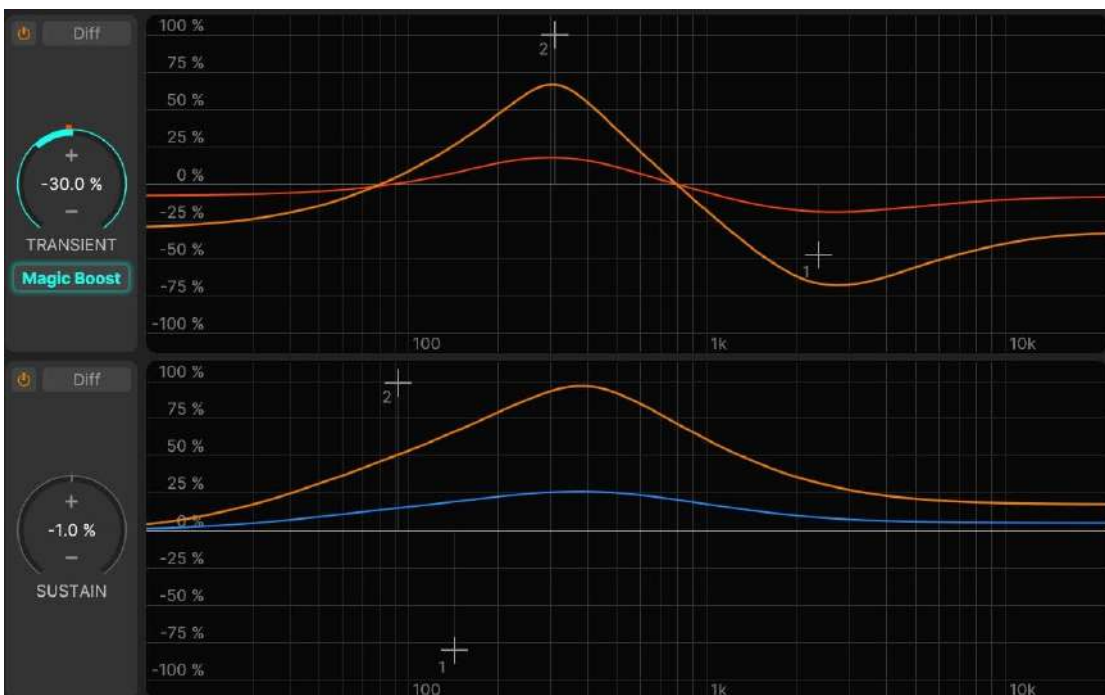
Weiterhin lässt sich auch das Sustain von länger ausgehaltenen Tönen mit einem eigenen EQ manuell anpassen.

5 HOFA IQ-Series Transient Features

- Transient Shaper Plugin
- Thresholds
- Magic Boost
- 5-Band-Equalizer
- Limiter

Bedienoberfläche

Das Design der Bedienoberfläche ist aufgeräumt. Die einzelnen Bedienelemente sind klar voneinander getrennt. Es ist direkt erkenntlich, welches Bedienelement was macht.



Die Benutzeroberfläche ist übersichtlich gehalten. Die EQs sind übereinander angeordnet.

Praktisch ist auch, dass dir bei Herüberfahren mit dem Cursor Erklärungen der einzelnen Bedienelemente angezeigt werden. Diese sind sehr hilfreich zum Verstehen der Funktionen.

Aktuell sind diese Erklärungen nur auf Englisch verfügbar. Eine deutsche Übersetzung wird aber vielleicht noch nachgereicht.



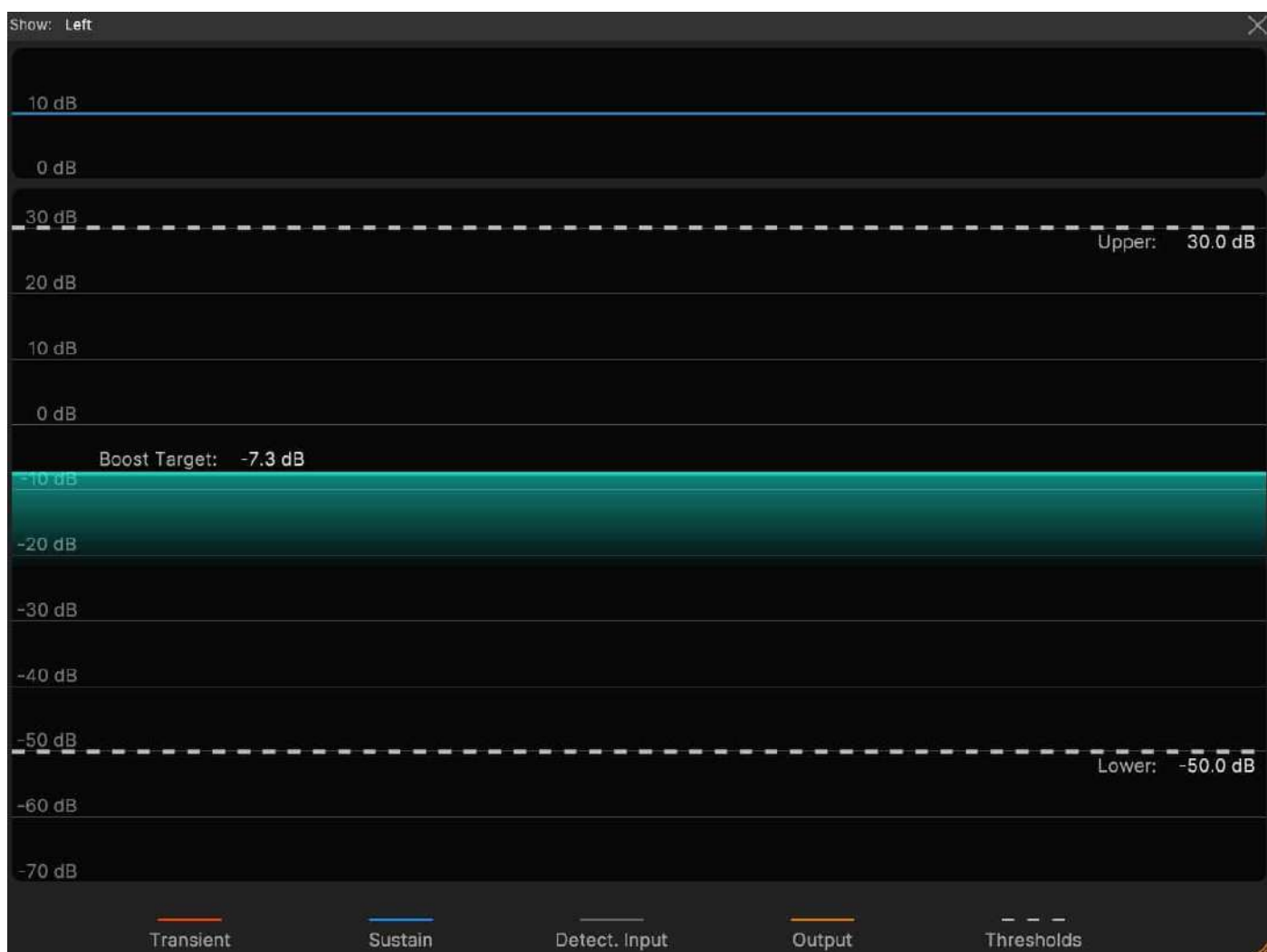
Zu den einzelnen Bedienelementen werden Hilfetexte angezeigt.

Die Anzeige ist skalierbar, sodass Du das Plugin frei in deine Arbeitsoberfläche einpassen kannst.

Time Chart

Neben der Hauptoberfläche gibt es noch ein weiteres Fenster – die Time Chart. Diese kannst Du entweder über den Button „Show Time Chart“ oder durch Drücken des „Magic Boost“-Buttons öffnen.

In der Time Chart ist es möglich, genaue Einstellungen für die Thresholds und den Magic Boost einzustellen. Zusätzlich werden in der Time Chart die Spitzen des durchlaufenden Signals sowie die Effektstärke bei den bearbeiteten Ein- und Ausschwingvorgängen in Echtzeit angezeigt.

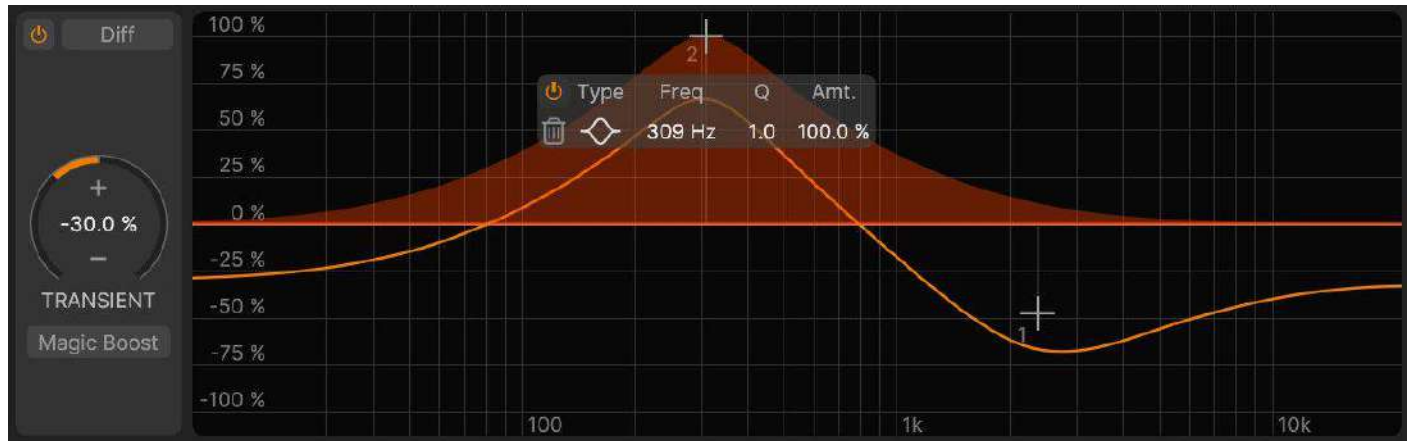


In der Time Chart kannst Du Magic Boost und Thresholds genau einstellen.

Equalizer

Den Hauptteil der Bedienoberfläche und auch den Kern des Plugins machen die beiden EQs für die Transienten und das Sustain aus. Sie sind als Diagramme mit Wellenformen ausgeführt.

Die beiden Equalizer befinden sich genau untereinander und sind identisch aufgebaut. Sie sind insgesamt nicht zu überfrachtet, was den Workflow fördert.



In den Equalizern kannst Du genau festlegen in welchem Frequenzbereich Transienten angehoben oder abgesenkt werden sollen.

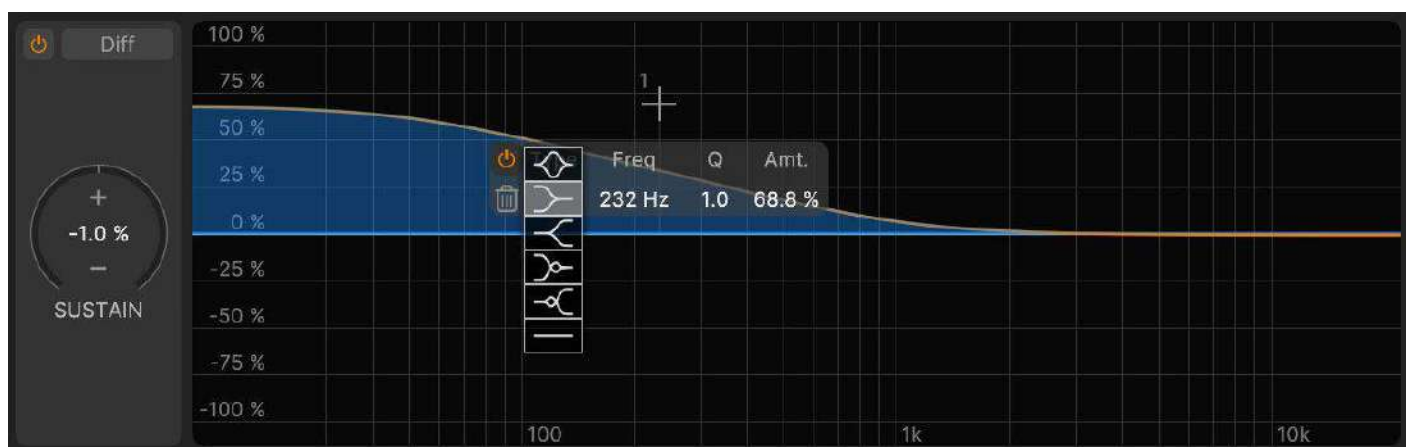
Auf der Achse von unten nach oben (Y-Achse) stehen Prozente. So kannst Du genau einstellen, um wie viel Prozent die Transienten angehoben oder abgesenkt werden sollen.

Die Achse von links nach rechts (X-Achse) ist mit einer Frequenzskala versehen. So lassen sich die Anhebungen und Absenkungen für einen genauen Frequenzbereich festlegen.

Funktionsweise der EQs

Beide EQs haben einen separaten Regler. Bei den Transienten kannst Du damit die allgemeine Stärke der Transienten festlegen. Im Sustain Equalizer kannst Du die allgemeine Stärke des Sustains festlegen.

Die EQs sind dynamisch. Sie passen den Pegel stets an das erkannte Transienten-/Sustainsignal an.



In beiden Equalizern stehen dir jeweils sechs Filtercharakteristiken zur Verfügung.

Es ist eine sehr genaue Bearbeitung der einzelnen Transienten- und Sustainveränderungen möglich. Über selbst festgelegte Wellen kannst Du genau bestimmen, was in welchen Frequenzbereich wie stark angehoben oder abgeschwächt wird.

Da es sich um einen 5-Band-EQ handelt, kannst Du diese Änderungen in fünf Frequenzbereichen gleichzeitig anwenden. Pro Band stehen dir sechs Filtercharakteristiken zur Verfügung.

Thresholds

Eine sehr praktische Funktion sind die Thresholds. Mit diesen kannst Du festlegen, in welchem Bereich Transienten erkannt und bearbeitet werden sollen. Das Audiomaterial außerhalb dieses Bereichs wird nicht bearbeitet.

Für die Thresholds stehen dir zwei Parameter zur Verfügung. Mit diesen kannst Du den Bereich oben und unten eingrenzen. Das ist eher ungewöhnlich, aber praktisch. Der Bereich lässt sich so genau eingrenzen.

Die Thresholds lassen sich entweder mithilfe einer Leiste oberhalb der EQs oder bis auf das dB genau in der Time Chart Ansicht festlegen.



In der Time Chart werden Spitzen und die angewendete Effektstärke in Echtzeit angezeigt.

Magic Boost

Eine magisch erscheinende Ergänzung ist der Magic Boost. Mit diesem kannst Du einen Schwellwert festlegen. Bis zu diesem Schwellwert werden leise Transienten stärker verstärkt.

Das Besondere daran ist die alleinige Verstärkung der leisen Transienten. Bei anderen Transient Shaper Plugins werden die Transienten bei einheitlicher Anwendung gleich behandelt.



Es gibt viele weitere nützliche Funktionen wie Sidechain oder die Output-Sektion.

Leise und Laute Transienten werden gleichzeitig angehoben. Das führt häufig zu einer übermäßigen Steigerung der lauten Transienten. Diese haben dann zu viel Punch. Mit dem Magic Boost wird das verhindert.

Auch der Schwellwert des Magic Boost lässt sich entweder an der Leiste oberhalb der EQs oder genau in der Time Chart festlegen. Diese öffnet sich automatisch bei Aktivierung des Magic Boost über den zugehörigen Button.

Weitere Funktionen

Die Equalizer, Thresholds und der Magic Boost stellen den Kern des HOFA IQ-Series Transient Plugins da. Es sind allerdings noch mehrere weitere Funktionen im Plugin integriert, auf die ich nachfolgend noch kurz eingehen möchte.

Output-Sektion

Es steht eine umfangreiche Output-Sektion ebenfalls oberhalb der EQs zur Verfügung. Hier finden sich ein Regler, mit dem Du das Output-Gain festlegen kannst, ein Regler zum Regeln des Dry-/Wet-Signals sowie ein Limiter.

Mir gefällt gut, dass Du per Drag & Drop die Signalreihenfolge der Elemente der Output-Sektion frei ändern kannst.

So ist es beispielsweise möglich, den Limiter nur auf das Dry-Signal oder das Wet-Signal anzuwenden.

Sidechain

Bei Bedarf kannst Du einen Sidechain-Weg zuschalten. Dieser kann wahlweise mit dem Eingangssignal oder einem externen Signal beschickt werden. Mit diesem kannst Du dann den Transient Shaper steuern. Dieser reagiert beispielsweise nur, wenn Du einen bestimmten Schwellwert mit der Sidechain überschreitest.

Regulierbare Hoch- und Tiefpassfilter

Zum Eingrenzen des Sidechainsignals kannst Du regulierbare Hoch- und Tiefpassfilter aktivieren. Mit diesen kannst Du festlegen, auf welche Frequenzanteile der Sidechain der Effekt reagieren soll.

Vorprogrammierte Presets

Wenn Du Anfänger bist und Du dich mit der Transientenbearbeitung noch nicht gut auskennst, kannst Du auf vielzählige Presets zugreifen.

Diese sind auf unterschiedlichste Instrumente ausgelegt und meiner Meinung nach sinnvoll eingestellt.

Anwendung und Klang

Bei der Anwendung konnte ich eine Latenz von etwa 20 Millisekunden feststellen. Für Einsätze beim Tracking in Echtzeit ist das Plugin somit nicht geeignet, aber das ist auch nicht sein Anspruch. Bei der normalen Bearbeitung deiner Spuren fällt das nicht weiter ins Gewicht.

Insgesamt kannst Du mit dem Sustain-EQ stärkere Veränderungen im Klang vornehmen als mit dem Transient-EQ. Beides funktioniert gut. Du musst die EQs allerdings mit Vorsicht einsetzen, sonst könnte es schnell zu viel des Guten werden.

Die Thresholds und der Magic Boost funktionieren ebenfalls einwandfrei und sind leicht anzuwenden. Bei Einsatz des Magic Boost entsteht ein homogenes und rundes Klangbild. Die Transienten werden gleichmäßig ausgeformt.

Insgesamt ist der Klang stets transparent. Auch bei stärkeren Eingriffen wird er nicht verfälscht oder unnatürlich.

Fazit zum HOFA IQ-Series Transient

Mit dem HOFA IQ-Series Transient erhältst Du ein umfangreiches Werkzeug zur Transientengestaltung. Darüber hinaus lässt sich auch das Sustain mit einem eigenen Equalizer anpassen.

Du kannst deinen Produktionen mit dem Plugin den nötigen Punch verleihen oder wenn nötig, diesen auch abschwächen. Mit der Magic Boost Funktion kannst Du ein sehr ausgeglichenes Klangbild erreichen. Diese Funktion allein ist ein gutes Kaufargument.

Fortgeschrittene Produzenten können mit dem Plugin sehr genaue Änderungen nach ihren Vorstellungen vornehmen. Auch bei stärkeren Eingriffen bleibt der Klang natürlich und wird nicht verfälscht.

Anfänger werden mit vielen an unterschiedliche Instrumente angepasste Presets an die Hand genommen. Diese Presets funktionieren und klingen gut.

Generell kann das Plugin mit einer übersichtlichen Bedienoberfläche und einer intuitiven Bedienung überzeugen. Es sind viele zusätzliche Funktionen wie Sidechaining oder ein Limiter integriert.

Du bekommst mit dem Plugin zu einem guten Preis viele Möglichkeiten geboten, Transienten zu formen. Ich kann das Plugin mit gutem Gewissen empfehlen.

Im HOFA IQ-Series Transient Test erhält das Transient Shaper Plugin von mir deshalb eine sehr gute Wertung.

HOFA IQ-Series Transient Features

- Transient Shaper Plugin
- Kompatibel ab Windows 7 und Mac OS X 10.13
- Formate: Audio Unit, VST3 und AAX
- Läuft auf allen geläufigen DAWs
- Dynamische 5-Band-Equalizer
- Thresholds
- Magic Boost
- Sidechain
- Dry/Wet-Regler
- Limiter
- Schaltbare Differenzfunktion

Hersteller: hofa (<https://www.delamar.de/hersteller/hofa/>)

Produkt: HOFA IQ-Series Transient Test